Ressort: Auto/Motor

Durchbruch im Mautstreit: Bund bekommt 3,2 Milliarden Euro

Berlin, 16.05.2018, 20:01 Uhr

GDN - Im Dauerstreit um Einnahmeausfälle bei der Lkw-Maut hat sich das Bundesverkehrsministerium mit den Hauptgesellschaftern von Toll Collect auf einen Vergleich in Höhe von rund 3,2 Milliarden Euro geeinigt. Der Bund, Daimler Financial Services und Deutsche Telekom hatten sich 14 Jahre lang wegen des verspäteten Starts des Mautsystems und dadurch entgangener Milliardeneinnahmen gestritten.

Beide Seiten mussten hunderte Millionen Euro für Anwälte, Gutachter und Verfahrenskosten aufbringen. "Jetzt können wir unbelastet das Erfolgsmodell Lkw-Maut fortführen", kommentierte Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer den Deal am Mittwochabend.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-106271/durchbruch-im-mautstreit-bund-bekommt-32-milliarden-euro.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619